

## **Jahresbericht 2020 der MVB Spitex Gersau**

Auch 2020 unterstützte ich wieder zahlreiche Familien und konnte sie ein Stück auf ihrem Weg begleiten. Die Eltern individuell in ihrer anspruchsvollen Aufgabe zu beraten, ist ein Schwerpunkt in der Mütter- und Väterberatung.

Für viele Familien und auch für die Beraterinnen war das Jahr 2020 durch Corona besonders herausfordernd.

Die Organisation des Familienalltags im Umgang mit Kurzarbeit, Homeoffice, Einschränkung in den familienergänzenden Strukturen usw. waren häufige Beratungsthemen. Natürlich wurden auch alltägliche Fragen zur Gesundheit, Entwicklung, Ernährung, Beziehung und Erziehung besprochen. Nebst den negativen Auswirkungen, gab es auch positive Aspekte. Das Einleben als Familie gestaltete sich in gewissen Situationen entspannter.

Die Unterstützung der Mütter- und Väterberatung war für die Eltern in dieser Zeit besonders wichtig. Coronabedingt waren die Beratungen teilweise nur telefonisch oder per Mail möglich.

Der ElKi-Treff, sowie auch die Inputveranstaltungen fielen leider mehrheitlich aus.

Die niederschwellige, professionelle Beratung und Unterstützung durch die Mütter- und Väterberatung und anderen Fachstellen im Frühbereich bleiben auch weiterhin unersetzlich.

Im Jahr 2020 fanden in Gersau wieder viele Beratungen statt.

Per Telefon: 69

Auf Hausbesuchen: 39

In den Beratungsstellen: 26 (Coronabedingt nur 7 Beratungshalbtage im 2020)

Geburten 18

März 2020, Mirjam Roschi, Mütter und Väterberatung Gersau